

Zusammenfassung

Symptom

Der Rohstoff Holz hat sich bisher einer internationalen standardisierten Artikeldefinition entzogen. Die Plattform CoSeMat unterstützt eine zentrale Vergabe einer eindeutigen Artikelnummer für alle beteiligten Wertschöpfungspartner der Forst- und Holzverarbeitenden Industrie die Definition einer international gültigen Partner-Nummernvergabe und die Schaffung von Rahmenbedingungen für einen effizienten Datenaustausch

Damit wird die Voraussetzung geschaffen, Informationen zu teilen und diese rasch und unkompliziert auszutauschen. Internationale und allgemein gültige Standards sind die Basis für raschen und unkomplizierten Datenverkehr.

Die Standards basieren auf europäischen Standards, lokalen Ausprägungen und Ergänzungen. Die Common Sense versteht sich nicht als #Normungsinstitut# sondern will gültige Definitionen koordinieren und allen Interessenten zur Verfügung stellen.

Die Firma

Common Sense

IT-Consulting GmbH.

Schubertweg 11

A-6380 St.Johann in Tirol

bieten der Forst- und der Holzverarbeitenden Industrie einheitliche, auf Standards basierende Kommunikationsmöglichkeiten.

Dieses Ziel kann nur erreicht werden, wenn sich möglichst viele Industrieunternehmen, Holzhändler und Dienstleister brancheneinheitlich verfahren und sich unserer Initiative anschließen. Gemeinsam stärken wir die Wettbewerbsfähigkeit aller Partner auf der Wertschöpfungskette.

Weitere Informationen unter
www.commonsense.at/5_de_more.htm

Dieser Hinweis beschreibt, wie das Konzept für die standardisierte Artikeldefinition in einem SAP ERP -System mit Hilfe der Variantenkonfiguration abgebildet werden kann.

Weitere Begriffe

Rundholz, Variantentabelle

Ursache und Voraussetzungen

Lösung

CoSeMat

Geschrieben von: Stefan Schade

Datum: 15 Nov. 2007

Thema: Implementierung des Cosemat "Standards" in ein SAP-System

Absicht:

In der Holzverarbeitenden Industrie wird Holz mit Hilfe von Merkmalen gehandelt. Diese können sein: Mittendurchmesser, Stammlänge, Güteklasse, Rindenzustand, u.s.w. Diese unterliegen leider keinen weltweit gültigen Standart. In der Geschichte des Holzhandels entwickelten sich daher viele regional gültige Standarts und Klassifizierungssysteme. Im nationalen Holzhandel gibt es kaum Probleme, sich auf bestimmte Systeme zu einigen. Heutzutage wird internationaler Handel zunehmend wichtiger. Und Holz, an sich, hat eine der kompliziertesten Wertschöpfungsketten weltweit. Die Einsatzmöglichkeiten von Holz und deren Produkte eröffnet eine Vielzahl von Varianten, Rundholz einzuschneiden. Es macht also Sinn, sich auf eine Standartisierung von Rundholz und deren Zwischenprodukte zu einigen. Die Verwendung von Standarts hilft Partnern, den Handel einfacher und effizienter zu gestalten.

Anmerkung:

Eine detaillierte Beschreibung zur Implementierung, die mit zusätzlichen Screenshots ergänzt ist, wird in naher Zukunft unter <http://www.commonsense.at/Data/> verfügbar sein.

Zusätzlich wird ein IDES-Demo Szenario mit CoSeMat(im Rahmen des Industrie Lösung Mill Products) zu Verfügung gestellt werden.

Die Implementierung:

Die Implementierung erfolgt in 12 Schritten.

1. Transport von der Internetseite herunter laden und ins SAP-System einspielen
2. Datenbankentabellen füllen
3. Merkmale anlegen
4. Merkmale füllen (Wertehilfe)
5. Merkmale löschen (bei Fehlern)
6. Klasse anlegen
7. Merkmal der Klasse zuordnen
8. Variantentabelle anlegen
9. Beziehungsnetz und Einzelbeziehungen anlegen
10. Material anlegen (oder Zuordnung der Klasse zu einem bestehenden Material)

11. Konfigurationsprofil erstellen

12. Variantenkonfiguration testen

=====

1. Transport von der Internetseite herunter laden und ins SAP-System einspielen

```
# Files herunter laden
http://www.commonsense.at/5_de_more.htm
-> Data Download-Center
User: common, passwort: sense
Datei "COSEMAT_SAP_TRANSPORT.zip"
```

Oder direkt über:
http://www.commonsense.at/Data/COSEMAT_SAP_TRANSPORT.zip

```
# Files auf den Server kopieren
Kxxxxxx.T30 auf den SAP Server in das Verzeichnis /usr/sap/trans/cofiles
kopiert
Rxxxxxx.T30 auf den SAP Server in das Verzeichnis /usr/sap/trans/data
kopiert
Sollten Sie die Files via FTP kopieren dann achten Sie darauf das BINARY
MODE aktiviert ist und die beiden Files im Verzeichnis cofiles auch ein
Schreibrecht bekommen
# Transporte im TMS anhängen
Im SAP die Transaktion STMS starten und auf dem Button
Importübersicht klicken.
Doppelclick auf das System wo der Transport importiert werden soll und dann
unter Zusätze / Weitere Aufträge / Anhängen den Transport Txxxxxx
# Transporte importieren
Nach dem Anhängen des Transporte sieht man diese nun in der Importqueue und
kann den Import mit den Button
Auftrag importieren starten.
# Installation ist somit abgeschlossen
```

2. Datenbankentabellen füllen

```
# Files herunter laden
http://www.commonsense.at/5_de_more.htm
-> Data Download-Center
User: common, passwort: sense
Datei " CoSeMat_Dumps.zip "
```

Oder direkt über:
http://www.commonsense.at/Data/CoSeMat_Dumps.zip

```
# Datei in lokales Verzeichnis speichern
--> rechte Maustaste, #Save Target as ## und zip-Datei in lokales
Verzeichnis kopieren.
(z.B. #C:\temp\Cosemat_Import_Tabellen\#)
--> Dateien entpacken
```

Führen Sie die Transaktion ZCM00 aus, um die Daten ins System zu bringen (Füllen der zugeordneten Datenbanktabellen).

Wählen Sie zum Füllen (F4 im jeweiligen Feld) der CoSeMat-Tabellen folgende Dateien aus:

Diese können nacheinander, oder gleichzeitig durch den Befehl #Ausführen# (F8) ins System gebracht werden.

Cosemat Tabelle:	Dateiname: (ohne Pfad)
.....
Artikelstamm	...\artikelstamm.sap
Holzarten	...\holzarten.sap
Holzarten Texte	...\holzarten_t.sap
Arten Texte	...\arttext_t.sap
Klasse (D001)	...\D001.sap
Zertifikat (D002)	...\D002.sap
Qualität (D003)	...\D003.sap
Stärkeklasse (D004)	...\D004d.sap
Abrechnungslängen (D005)	...\D005.sap
Rindenzustand (D006)	...\D006.sap
Verwendungssorte (D007)	...\D007.sap
Klasse (D001) Texte	...\D001_t.sap
Zertifikat (D002) Texte	...\D002_t.sap
Qualität (D003) Texte	...\D003_t.sap
Stärkeklasse (D004) Texte	...\D004d_t.sap
Abrechnungslängen (D005) Texte	...\D005_t.sap
Rindenzustand (D006) Texte	...\D006_t.sap
Verwendungssorte (D007) Texte	...\D007_t.sap
.....

Nach einem erfolgreichen Transport erscheint dann folgende Meldung mit grün gekennzeichnetem Status

Zum Beispiel:

```
Status: Grün ; Artikelstamm : 37.337 Sätze importiert
...
Status: Grün ; Verwendungssorte Text : 199 Sätze importiert :
```

Klicken Sie nach der Meldung #Zurück# (F3) und importieren Sie ggf. die nächste Datenbanktabelle (falls nicht alle Dateien ausgewählt wurden)

3. Merkmale anlegen

Führen Sie zum Anlegen der Merkmale die Transaktion ZCM03 aus.

Hierbei gilt es zu beachten dass wenn, das Häkchen beim Zusatzfeld mit Test gesetzt ist, nur ein Programmtest durchgeführt wird, und keine Merkmale angelegt werden.

Wählen Sie alle Merkmale aus, und bestätigen durch "Ausführen".

Dann erscheint eine Meldung, bei der alle angelegten Merkmale mit einem grünen Status gekennzeichnet sein sollten.

Folgende Merkmale wurden damit im System angelegt:

CM_COSEMAT
CM_HOLZART
CM_KLASSE
CM_ZERTIFIKAT
CM_QUALITAET
CM_STAERKENKLASSE
CM_ABRECHNUNGSLAENGE
CM_RINDENZUSTAND
CM_VERWENDUNGSSORTE

Zusätzlich wurden folgende Hilfsmerkmale im System angelegt:

CM_COSEMAT_SV
CM_HOLZART_SV
CM_KLASSE_SV
CM_ZERTIFIKAT_SV
CM_QUALITAET_SV
CM_STAERKENKLASSE_SV
CM_ABRECHNUNGSLAENGE_SV
CM_RINDENZUSTAND_SV
CM_VERWENDUNGSSORTE_SV

Jetzt sind die ausgewählten Merkmale angelegt. Im nächsten Schritt müssen die mit Werten belegt werden.

Mit der Transaktion CT04 können Sie prüfen, ob die Merkmale korrekt angelegt wurden)

4. Merkmale füllen (Wertehilfe)

Führen Sie den Befehl ZCM02 aus. Entfernen Sie das Häkchen aus dem Zusatz und klicken Sie auf #Ausführen# (F8).

update: 15.11.2007

Im Moment sind die Merkmalstexte noch nicht in allen Sprachen eindeutig. Dies führt noch zu Warnmeldungen. Dieses Problem wird mit einer neuen Auslieferungsdatei

http://www.commonsense.at/Data/CoSeMat_Dumps.zip (Stand jünger als 15.11.2007) behoben

5. Merkmale löschen (bei Fehlern)

Wenn Sie alle oder nur bestimmte Merkmale löschen wollen, führen sie ZCM04 aus. Die Vorgehensweise ist die gleiche, wie beim Merkmale anlegen. Auch hier wird das Merkmal erst dann gelöscht, wenn das Häkchen bei Test nicht gesetzt ist. (Ansonsten nur Simulation)

6. Klasse anlegen

Führen die die Transaktion CL01 aus. Zum Ändern später CL02 eingeben.

Geben Sie folgende Daten an:

Feld	Eintrag
.....
Klasse	CL_COSEMAT01
Klassenart	300 (konfigurierbar)
Änderungsnummer	-keine-
.....

Mit Eingabetaste bestätigen und in der Kartei #Basisdaten# folgende Werte eintragen:

Feld	Eintrag
.....
Bezeichnung	Klasse für Cosemat (Variantenkonfiguration)
Status	Freigegeben
.....

Wechseln Sie dann zur nächsten Karteikarte "Merkmale"

7. Merkmal der Klasse zuordnen

Alle Merkmale, die für die Beschreibung von Holz notwendig sind, werden nun in einer Klasse zusammengefasst.

In der Kartei "Merkmale" wie folgt auswählen:

Feld anklicken, und, entweder

1. das Merkmal von Hand eingeben,
oder:

2. mit der Funktion "Suchen" (F4) CM_* eingeben, mit der Eingabetaste bestätigen, nacheinander auswählen, und Zeilen befüllen.

Wählen Sie nacheinander alle Merkmale ohne die Endung *_SV der Reihe nach aus, und befüllen die Zeilen mit den 9 Merkmalen.

Nachdem Sie alle Merkmale ausgewählt haben, sichern Sie Ihre Eingaben (Strg+S)!

8. Variantentabelle anlegen

Zum Anlegen der Variantentabelle führen Sie die Transaktion CU61 aus

Klicken Sie aufs Button "Merkmale" (Umsch + F7)#

Fügen Sie die folgenden Merkmale ein:(alle SV-Merkmale)

Der Auswahlprozess ist, wie im Punkt 7., der geiche.

Setzen Sie im Schlüsselfeld "CM_COSEMAT_SV" einen Haken.

Wählen Sie "Feldzuordnungen" (F5) Hier werden die Merkmale mit der Variantentabelle verknüpft. Wählen sie zu jedem Merkmal die entsprechende Spalte in der Variantentabelle.

Setzen Sie im Hauptbild den Status auf "freigegeben" und setzen Sie das Häkchen bei "Kopplung aktiv"

9. Beziehungsnetz und Einzelbeziehungen anlegen

Führen Sie die Transaktion CU21 aus.

Tragen Sie eine Bezeichnung im Feld "Allgemeine Daten" ein.
Bsp.: Beziehungsnetz für COSEMAT_01

Wählen Sie den Button "Zuordnungen" (F5)
Tragen Sie in der ersten Zeile der Spalte "Beziehung" die Einzelbeziehung "CS_COSEMAT01" ein

Anmerkung: CS steht, der Übersicht halber, für "constraint"

Durch Doppelklick auf die Tabellenzeile "CS_COSEMAT01" können Sie die Einzelbeziehung anlegen. Beachten Sie, dass damit eine Einzelbeziehung vom Typ "Constraint" angelegt wird.

Springen Sie in den Beziehungseditor, durch klicken des entsprechenden Buttons, und legen 23 neue Zeilen an. Kopieren Sie den folgenden Text in den Beziehungseditor:

```
objects: COSE is_a (300)CL_COSEMAT01.
```

```
restrictions: table VARITAB_COSEMAT01
              ( CM_COSEMAT_SV = COSE.CM_COSEMAT,
                CM_HOLZART_SV = COSE.CM_HOLZART,
                CM_KLASSE_SV = COSE.CM_KLASSE,
                CM_QUALITAET_SV = COSE.CM_QUALITAET,
                CM_RINDENZUSTAND_SV = COSE.CM_RINDENZUSTAND,
                CM_STAERKENKLASSE_SV = COSE.CM_STAERKENKLASSE,
                CM_VERWENDUNGSSORTE_SV = COSE.CM_VERWENDUNGSSORTE,
                CM_ABRECHNUNGSLAENGE_SV = COSE.CM_ABRECHNUNGSLAENGE,
                CM_ZERTIFIKAT_SV = COSE.CM_ZERTIFIKAT).
```

```
inferences: COSE.CM_COSEMAT,
            COSE.CM_HOLZART,
            COSE.CM_KLASSE,
            COSE.CM_QUALITAET,
            COSE.CM_RINDENZUSTAND,
            COSE.CM_STAERKENKLASSE,
            COSE.CM_VERWENDUNGSSORTE,
            COSE.CM_ABRECHNUNGSLAENGE,
            COSE.CM_ZERTIFIKAT.
```

Der Syntaxcheck "Prüfen" (F2) sollte keine Fehlermeldung ergeben:

Setzen Sie den Status der Einzelbeziehung auf "Freigabe" und sichern Sie die Einzelbeziehung.

Die Einzelbeziehung CS_COSEMAT01 kann zu einem späteren Zeitpunkt auch über die Transaktion CU22 (->"Zuordnungen") bearbeitet werden.

(Einstieg über Beziehungsnetz CN_COSEMAT01)

Setzen Sie den Status des Beziehungsnetzes auf "Freigabe" und sichern Sie das Beziehungsnetz.

10. Material anlegen (oder Zuordnung der Klasse zu einem bestehenden Material)

Um das konfigurierbare Material anzulegen, führen Sie die Transaktion "MM01" aus.

Tragen Sie folgende Werte in die Felder ein:

Feld	Eintrag
.....	
Material	MW_LOG_COSEMAT
Brache	I Mill
Materialart	Halbfabrikat
.....	

Nach dem Bestätigen mit der Eingabetaste, legen Sie die folgenden Sichten an

- * Grunddaten 1
- * Grunddaten 2
- * Klassifizierung

In der Kartei "Grunddaten 2" Kennzeichnen Sie das Material als Konfigurierbar Die Warnmeldung "Sie haben noch keine Konfigurationsbewertung durchgeführt" kann durch Drücken von Enter ignoriert werden

In der Kartei "Klassifizierung" ordnen Sie die Cosemat-Klasse dem Material zu.

Fügen die Klasse "CL_COSEMAT01" in der Spalte "Klasse" hinzu.

Sichern Sie Ihre Eingaben!

11. Konfigurationsprofil erstellen

Führen Sie die Transaktion CU41 aus

Wählen Sie anschließend "Material"

Geben Sie das konfigurierbare Material MW_LOG_COSEMAT ein.

Im Fenster "Anlegen KonfigurationsProfil zum Material: Profilübersicht" geben Sie dem Profil einen Namen: MW_LOG_COSEMAT_PROFILE

Wählen Sie "Details zum Profil" (Umsch F7)
Wählen Sie "Beziehungswissen zuordnen" (STRG F9)
Ordnen Sie das Beziehungsnetz CN_COSEMAT01 zu

Sichern Sie das Konfigurationsprofil

12. Variantenkonfiguration testen

Zum Testen des konfigurierbares Materials führen Sie die Transaktion CU50 aus.

Wählen Sie das Material "MW_LOG_COSEMAT" aus.

Im Fenster "Konfiguration" kann dann das Material auf 2 Arten konfiguriert werden.

Zum einen mit der Eingabe der Cosemat Nummer, alle anderen Merkmale werden dann automatisch ausgefüllt.

Und zum anderen mit der schrittweisen Spezifikation der Merkmale, bis zum Ende nur noch eine Kombination möglich ist, und für diese Kombination die Cosemat Nummer erscheint.

Kopfdaten

Freigabestatus:	Für Kunden freigegeben
Freigegeben am:	19.11.2007 09:26:57
Prorität:	Empfehlungen/Zusatzinfo
Kategorie:	Beratung
Hauptkomponente	IS-MP-LO Erweiterungen Logistik Allgemein (LO)

Der Hinweis ist releaseunabhängig